

V o r l a g e
für die Sitzung des Finanzausschusses am 12.12.2017

Jahresrechnung 2016 der Gemeinde Graal-Müritz

- A) Sachstandsbericht
- B) Stellungnahme der Verwaltung
- C) Finanzierung und Zuständigkeit
- D) Umweltverträglichkeit
- E) Beschlussvorschlag

Zu A)

Der kommunale doppische Jahresabschluss stellt vergleichbar zum kaufmännischen Abschluss das Ziel der Rechenschaft in den Vordergrund.

Der Jahresabschluss besteht nach § 42 GemHVO-Doppik aus dem Abschluss der drei Rechenungskomponenten Ergebnishaushalt, Finanzhaushalt und Bilanz.

Die vorläufige Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016 stellt sich wie folgt dar:

Ergebnisrechnung:

Pkt. 2

Summe der laufenden Erträge	+ 7.357.411,94 EURO
Summe der laufenden Aufwendungen	- 5.694.713,67 EURO
abzüglich Saldo aus Zinsen	- 340.097,49 EURO
ordentliches Jahresergebnis 2015	+ 1.322.600,78 EURO
Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	- 625.000,00 EURO

Jahresüberschuss

697.600,78 EURO

Das erzielte Ergebnis 2016 wird nach Beschlusslage auf neue Rechnung vorgetragen.
Das Ergebnis verbessert die Eigenkapitalausstattung (51,4%) der Gemeinde Graal-Müritz.

Pkt. 3

Finanzrechnung:

<u>Kontostand zum 01.01.2016</u>	+2.483.210,00 EURO
Saldo Ein- und Auszahlungen	+2.073.137,87 EURO
Saldo aus Zinsein- und auszahlungen	- 421.015,88 EURO
Saldo aus Investitionstätigkeit	- 456.346,59 EURO
Saldo aus Krediten	- 509.499,96 EURO
Saldo aus durchlaufenden Geldern	+ 6.974,94 EURO
<u>Kontostand zum 31.12.2016</u>	<u>+3.176.460,38 EURO</u>

nachrichtlich:

Zunahme der liquiden Mittel 2016	693.250,38 EURO
Zunahme der liquiden Mittel 2015	1.108.652,22 EURO
Zunahme der liquiden Mittel 2014	391.913,29 EURO
Zunahme der liquiden Mittel 2013	540.965,24 EURO

Bilanz

Pkt. 5

Aktivseite (Vermögensstruktur) **41.662.593,34 EURO**

Passivseite (Mittelherkunft) **41.662.593,34 EURO**

(nachrichtlich: Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr um +597.574,29 €)

Zu B)

Die Verwaltung hat der Jahresrechnung 2016 einen Rechenschaftsbericht und einen Anhang (Erläuterungsteil) mit Anlagen beigefügt.

Die Rechenschaftslegung mit dem Geschäftsverlauf des Jahres 2016 ist sehr ausführlich dargestellt und erläutert die Ertrags- Finanz- und Vermögenslage der Gemeinde Graal-Müritz umfangreich.

Prüfungsschwerpunkte waren:

Sachgebiet 1/ Allgemeine Verwaltung

- Vergabe Renovierungsarbeiten Büro Liegenschaften
- Vergabe Reinigung Horträume/Mensa
- Vergabe Reparatur Sportgeräte der Sporthalle
- Abrechnung Schulschwimmen

Sachgebiet 2/ Kämmerei

- Anlagenbuchhaltung
- Stundenabrechnungen des Eigenbetriebes „Tourismus- und Kurbetrieb“

Sachgebiet 3/ Bauamt

- Einzäunung Gärten Birkenweg
- Gehweg Straße zur Eselswiese
- Gestaltung Spielplatz Kita Weidenweg
- Austausch Heizkessel Kita
- Wasserschaden Alte Grundschule
- Fahrbahnmarkierungen
- Ausbau Pappelweg
- Sanierung Seniorentreff

Sachgebiet 4/ Ordnungsamt

- Möbelbeschaffung Feuerwehr
- Beschaffungen und Reparaturen / Wartungsarbeiten der Feuerwehr
- Tankrechnungen Feuerwehr
- Abrechnungen Fundtiere / Kastration Katzen

Regiebetrieb Wohnungswirtschaft

- Tischlerarbeiten Ostseering 7 und 9
- Badsanierung Ostseering 19
- Komplettsanierung Ostseering 17
- Telefonkabel Ostseering 20
- Sanitär- und Heizungsinstallation Kastanienallee 4
- Austausch Fenster Lindenweg 12/12a
- Bodenbelag Parkstraße 21

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat die Jahresrechnung in drei Sitzungen am 22.08.2017, 06.09.2017, 08.11.2017 geprüft. Zusätzlich wurden zur Verfügung gestellte Unterlagen und Daten zwischen den Sitzungen von den Mitgliedern geprüft.

Die im Prüfbericht erläuterten Feststellungen und Empfehlungen des Rechnungsprüfungsausschusses werden seitens der Verwaltung beachtet und fristgerecht umgesetzt.

Für die Jahresrechnung 2016 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erstellt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung und dem Finanzausschuss die Jahresrechnung 2016 bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz, dem Anhang sowie den Anlagen zum Jahresabschluss zu beschließen.

Zu C) und D)
entfällt

Zu E)

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Jahresrechnung 2016 mit seinen 3 Rechnungskomponenten (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Bilanz) zu beschließen. Dem Bürgermeister wird für den von der Jahresrechnung 2016 abgedeckten Zeitraum die Entlastung erteilt.

Der Jahresgewinn i. H. v. 697.600,78 EURO wird auf neue Rechnung vorgetragen.



Frank Giese
Bürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des
Finanzausschusses: 7

Davon anwesend: _____
Ja-Stimmen: _____
Nein-Stimmen: _____
Stimmenthaltung: _____

Mario Kosubek
Finanzausschussvorsitzender

Frank Giese
Bürgermeister